47. I.A.F. Studentenkonferenz

25.9.–29.9.2017 • Adelaide/Australien

Quelle: DLR

CALL FOR PAPERS

Die International Astronautical Federation (I.A.F.) veranstaltet ihren 68. Kongress vom 25.9. bis 29.9.2017 in Adelaide, Australien. Im Rahmen dieses Kongresses findet die 47. I.A.F.-Studentenkonferenz statt, auf der Studenten ihre Leistungen in einem internationalen Wettbewerb messen. Mit diesem Aufruf wird einem Studenten, der auf dem Gebiet der Raumfahrt oder auf anderen wissenschaftlichen Gebieten mit Bezug zur Raumfahrt die besten Ideen einbringt, die Möglichkeit gegeben, seine Arbeit auf diesem Wettbewerb zu vertreten.

Es werden alle Studenten*, die am 30. September 2017 das 28. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, aufgerufen, ihre Arbeiten auf raumfahrtrelevanten Gebieten darzustellen. Infolge des interdisziplinären Charakters der Raumfahrt sind die möglichen Themen an kein Fachgebiet gebunden. Es werden wissenschaftliche Einzelarbeiten aus Diplom-, Master-, Bachelor- und Studienarbeiten aber auch Arbeiten von Gruppen von nicht mehr als zwei Personen zugelassen.

*Der nationale Vorentscheid zum IAF-Studentenwettbewerb wird durch das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) unterstützt. Aus diesem Vorentscheid gehen die Studierenden hervor, die beim IAF-Finale die Bundesrepublik Deutschland vertreten und die daher grundsätzlich die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen sollten.

Als zeitlicher Rahmen gilt:

bis 10. Mai 2017	Zusendung einer einseitigen Kurzfassung (Abstract) in deutscher und englischer Sprache zusammen mit einem Scan der Studienbescheinigung an marco.schmidt@hs-bochum.de
3. Juni 2017	Nationaler Vorentscheid (genauer Ort in Göttingen wird noch bekannt gegeben). Hierzu ist ein 15-minütiger Vortrag in englischer Sprache zu halten.
Ende Juni 2017	Einsendung des kompletten Papers in englischer Sprache (genauer Termin wird noch bekannt gegeben).

KONTAKT

Prof. Dr. Marco Schmidt
Hochschule Bochum
Campus Velbert/Heiligenhaus
Höseler Platz 2
42579 Heiligenhaus
marco.schmidt@hs-bochum.de

Dr.-Ing. Max Rößner
Technische Universität München
Lehrstuhl für Messsystem- und Sensortechnik
Arcisstraße 21
80333 München
m.roessner@tum.de

Mit freundlicher Unterstützung des DLR

Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt – Lilienthal-Oberth e.V. • Godesberger Allee 70 • 53175 Bonn • www.dglr.de